

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Fachblatt für Heimerziehung und Anstaltsleitung**

Band (Jahr): **5 (1934)**

Heft 10

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.


Kredit für nachgehende Fürsorge.

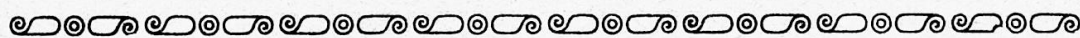
(Zum Formular auf Seite 176.)

In Nr. 23 des Fachblattes machten wir auf die Notwendigkeit aufmerksam, die Verteilung des Kredites für nachgehende Fürsorge auf besondere Mitteilungen der einzelnen Heime über die von ihnen in dieser Hinsicht geleistete Arbeit zu stützen und schlugen den Druck eines besonderen Formulars vor, das erlaubte, die nötigen Angaben fortlaufend für jeden einzelnen Zögling einzutragen, und das bei der Bewerbung um einen Beitrag vorgelegt werden könnte. Das Formular ist in erster Linie zusammengestellt für den Zweck der Berechnung der Kreditbeiträge und ist so gehalten, daß die Einträge möglichst wenig Arbeit geben; es möchte auch dazu beitragen, die schon bestehende Aktenführung zu vereinfachen oder eventuell zu ergänzen. Es kann in der Folgezeit von der Geschäftsstelle des Verbandes für Schwererziehbare bezogen werden.

Das Taubstummenheim Turbenthal

empfiehlt für die kalte Jahreszeit
warme Endefinken

hoch und niedrig, gesohlt und ungesohlt in allen Größen,
und ist dankbar für Abnahme von  Bürstenwaren.



*Henkels
Grundsatz allerzeit*



*Güte und
Vollkommenheit!*

G 37

HENKEL & CIE. A. G., BASEL

Jssro-Flocken mit Beeren

Verwenden Sie den eigenen Beeren- und Obstertrag. Billige Sommernahrung, weil Jssro-Flocken zusammen m. Früchten, Säften, Milch u. Beeren eine vollwertige Nahrung ist. Im Sommer verlangt der Körper nach leicht verdaulicher Flockenspeise und Beeren- oder gesunden Beerensäften. Für Kinder und Jugendliche eine wahre Freudenspeise und dabei sehr nahrhaft.

**Naturreis-Flocken, Hirse-Flocken, Weizen-Flocken,
Hafer-Flocken, Bohnen-Flocken, Kastanien-Flocken**

Jssro-Flocken-Mischung

aus feinsten leicht gerösteten Getreideflocken, Nüssen und Früchten. Zum Rohessen oder zum Servieren mit Rahm oder kondensierter Milch und Zucker.

Vollwertiges Abendessen, Geld gespart, Zeit gekürzt, Jung und Alt zufrieden.

In der neuen grünen Packung mit Cellophane-Fenster.



**Zur Meise, Münsterhof
Heime und Anstalten
Spezialpreise.**
